

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 28. Februar 2015

Ort: Hotel Restaurant Conni, 38488 Wolfsburg, Neuhäuser Str. 19

Tel.: 05363-97770, **Internet:** info@hotel-conni.de

Zeit: 11 - 13.15 Uhr

Teilnehmer: Peter Enz (Präsident), Jürgen Ketelhake (Vizepräsident und Leiter der Geschäftsstelle), Herbert Stroppe (Rechnungs- und Schriftführer), Erich Moldenhauer (Sportwart Damen/Bundesligaspielleiter), Andreas Siemon (Komm. Sportwart Herren), Bernd Vieweg (Jugendwart), Rolf Großkopf (Homepage), entschuldigt fehlt Udo Sandow (Sportdirektor),

Klaus-Peter Niebuhr (Schiedsrichterwart), Manfred Herms, Rolf Seidel, Axel Brocks, Alwin Temme, Frank Ziegler (alle Rechtsausschuss), Bernd Möller (Kassenprüfer), André Franke (Aktivensprecher), entschuldigt fehlt Kurt Wilke,

Ingrid Müggenburg (BE), Rolf Heitgres, Ursel Siegmund (HH), Harald Heine, Simone Schallock (MV), Christian Spyra, Jürgen Weigang, Sandra Lohmann (NI), Wolfram Beck, Jochen Neubauer (ST), Uwe Oldenburg, Kay Rathje, Harro Dieckmann (SH).

Leitung: Peter Enz

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Tagesordnung
3. Feststellung der Stimmrechte
4. Gedenken der Verstorbenen
5. Ehrungen
6. Protokollnachlese der DBKV-Versammlung am 1. März 2014 in Brietlingen
7. Berichte des Vorstandes- soweit sie nicht schriftlich vorliegen-
 - a) Jahresabschluss und eventueller Zusatzbericht
 - b) Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Vorstandes
10. Anträge auf Änderung der Satzung
11. Anträge auf Änderung der Ordnungen
12. Sonstige Anträge
13. Genehmigung des Haushaltes 2015
14. Sportliche Angelegenheiten
15. DBKV-Jugend
16. DBKV-Geschäftsstelle/Öffentlichkeitsarbeit
17. Aktuelles/Verschiedenes

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Um 11 Uhr eröffnet Peter Enz die Mitgliederversammlung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2

Genehmigung der Tagesordnung

Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Manfred Herms bittet, die TO um den „Punkt 7 c)“ für eine aktuelle Stellungnahme des Rechtsausschusses zu ergänzen.

TOP 3

Feststellung der Stimmrechte

Die Zusammenstellung der Stimmrechte auf Seite 2 der Arbeitsunterlage wird gekürzt auf 29. Es fehlen der LV Hessen, der WKV sowie der Sportdirektor Udo Sandow.

TOP 4

Gedenken der Verstorbenen

Die Versammlung gedachte der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. Stellvertretend wird Reinhard Meyer (niedersächsischer Funktionär und erfolgreicher Sportler) genannt.

TOP 5

Ehrungen

22 Ehrenurkunden und Nadeln für Schiedsrichter des DBKV werden von Klaus-Peter Niebuhr am letzten Punktspieltag der Bundesliga/Damen und am folgenden Tag bei den Aufstiegsspielen zu den Bundesligen überreicht.

TOP 6

Protokollnachlese

Es werden keine Anmerkungen gemacht.

TOP 7

Berichte des Vorstandes

- soweit sie nicht schriftlich vorliegen –

Es werden keine weiteren Berichte vorgetragen.

a) Jahresabschluss

Der Kassenbericht weist für 2014 ein leichtes Plus auf. Wie im Vorjahr kann erneut auf die Erhebung von Startgeldern bei den Ländervergleichsspielen verzichtet werden. Weitere Einnahmeverzichte sollten mit Rücksicht auf voraussichtliche Mindereinnahmen aufgrund des zu erwartenden Mitgliederrückgangs nicht vorgenommen werden.

b) Bericht der Kassenprüfer

Dem vorliegenden Bericht der Kassenprüfer wird nichts hinzugefügt.

c) Beitrag des Vorsitzenden des Rechtsausschusses

Manfred Herms beschreibt die langjährige und aus seiner Sicht erfolgreiche Arbeit des Rechtsausschusses. Im aktuellen Rechtsstreit Kiel vs. Bremerhaven habe dieser sat-

zungsgemäß und entgegen der Auffassung des Präsidiums korrekt und zweifelsfrei Recht gesprochen.

TOP 8

Aussprache zu den Berichten

In einer offenen Aussprache mit reichlich vielen deutlichen Worten auf beiden Seiten wurde vom Präsidium auf die nicht berücksichtigte Länderhoheit unterhalb der Bundesligen hingewiesen. Dieser Einwand wurde vom Plenum nicht akzeptiert. Auf massiven Druck und „um des lieben Friedens Willen“ (Vorstandssprecher Ketelhake) zog das Präsidium den Einspruch an den Rechtsausschuss des DKB zurück.

TOP 9

Entlastung des Vorstandes

Der amtierende Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 10

Anträge auf Änderung der Satzung

Der Antrag der Bahnabnehmer Harro Dieckmann und Uwe Oldenburg wird zurückgenommen. Es werden stattdessen Gespräche mit dem Koordinator für Bahnabnahmen, Dieter Sebastian, geführt.

Der Antrag des LV Hamburg auf getrennte Altersklassenwahl für Vereinsmannschaften für die Bahnarten Bohle und Dreibahnen wird einstimmig angenommen.

TOP 11 & TOP 12

Anträge auf Änderung der Ordnungen / Sonstige Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 13

Genehmigung des Haushalts 2015

Der Haushalt wird einstimmig genehmigt.

TOP 14

Sportliche Angelegenheiten

Die Spieler Malte Buschbeck und Boris Kölpin werden aufgrund ihres Auftretens beim Länderspiel gegen Dänemark zukünftig nicht mehr in das Nationalteam berufen.

TOP 15

DBKV-Jugend

Der Versammlung wird die aktualisierte Jugendordnung 2015 in der Anlage der Arbeitsunterlage zur Kenntnis gegeben.

TOP 16

DBKV-Geschäftsstelle / Öffentlichkeitsarbeit

Seit dem 1.7.2014 leitet Vizepräsident Jürgen Ketelhake die Geschäftsstelle. Er hat seitdem viel Zeit und Arbeit in diese verantwortungsvolle Tätigkeit investiert. Die Internetbetreuung liegt unbefristet weiter bei Rolf Großkopf.

TOP 17
Aktuelles / Verschiedenes

- Die Schiedsrichterordnung sollte mit Hinweisen zur Verwendung eigener Kugeln überarbeitet werden (Müggenburg).
- Andreas Siemon (Brandenburg) ist der neue, kommissarisch eingesetzte, Sportwart/Herren des Verbandes.
- Änderungen der Sportordnungen können jeweils im November beschlossen werden und treten erst im Folgejahr in Kraft. Einschlägige Anregungen können/sollen jederzeit an die Sportführung geleitet werden. (Franke).
- Die derzeitige Übermittlung der Ergebnisse der Bundesligen führt aufgrund langer und ermüdender Wartezeiten zu gelegentlichen Übertragungsfehlern. Die Vereine sollten vor Saisonbeginn zur Nutzung eines neuen Verfahrens verpflichtet werden. Christian Spyra wird hierfür eine Arbeitsanleitung erstellen.

Mit dem traditionellen Keglergruß wird die Versammlung um 13.15 Uhr beendet.

Berlin/Peine, den 28. Februar / 3. März 2015

gez. Peter Enz
(Präsident)

gez. Herbert Stroppe
(Protokoll)